

Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig,  
und die, die es sind, sterben nie.  
Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.  
Niemand, den man wirklich liebt, ist jemals tot.

Traurig im Herzen, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir  
Abschied von meinem lieben Gatten und meinem unvergesslichen Vater, unserem  
Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Großonkel, Neffe und Cousin, Herrn

# Martin Jaiczay

geschäftsführender Gemeinderat der Gemeinde Tattendorf  
Löschmeister der FF Tattendorf

welcher am Mittwoch, dem 28. August 2013, im 46. Lebensjahr plötzlich und  
unerwartet von uns gegangen ist.

Unser lieber Martin wird in der Pfarrkirche in Tattendorf aufgebahrt.

**Samstag, den 7. September 2013, um 16 Uhr**

wird eine heilige Messe gefeiert, hernach unser lieber Martin feierlich eingesegnet  
und auf dem Ortsfriedhof im Familiengrab zur letzten Ruhe begleitet.

**Ingrid**  
Gattin

**Sabrina**  
Tochter

**Johann und Maria**  
Schwiegereltern

**Walter – Christine, Alfred – Brigitta, Johann – Sonja**  
Brüder und Schwägerinnen

**Heidi, Manfred – Sandra, Sabine – Otto,**  
Schwägerinnen und Schwäger

**im Namen aller Verwandten**

Anstelle von Blumen- und Kranzspenden bitten wir  
den dafür vorgesehenen Betrag für seine Lieben zu geben.  
(Spendenbox steht in der Pfarrkirche Tattendorf bereit)

